Angelspiel

Ziel: Wortschatzvertiefung (Variante: bestimmten Artikel im Nominativ üben)

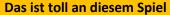
Ab 3 Jahren

Situation: Stuhlkreis

Die Bildkarten liegen verdeckt in der Mitte des Kreises; evtl. Rahmenhandlung erzählen, die zum Angeln hinführt. Ein Kind angelt sich eine Karte; nun können die verschiedenen Varianten des Spiels beginnen. Äußerungen siehe unten.

<u>Für Fortgeschrittene</u>: Das Kind mit der Angel hat verbundene Augen; ihr/ihm wird von anderen Kindern abwechselnd das geangelte Objekt beschrieben, welches sie/er erraten muss.

Zusätzliche Variante, um den bestimmten Artikel im Nominativ zu üben: "An meiner Angel hängt **die Hose**." Dabei ist wichtig, dass die Bildkarten in der Vorarbeit eingeführt wurden, damit die Verwendung des bestimmten Artikels (=Objekt ist bekannt) sinnvoll ist. Evtl. Rahmenhandlung erzählen.



- Kombination von Sprache u. Geschicklichkeit
- Überraschungseffekt
- Sehr variabel, d.h. Themen / Objekte / Anzahl / Ratespiel (in der fortgeschrittenen Variante)



Materialien

KIKUS-Bildkarten mit je einer Büroklammer versehen; eine Angel (bis zu ca 75 cm Länge) mit Magnet.

Äußerungen		Notizen zu Grammatik und Handlungsmustern
Reduziert:	F: Was hast du geangelt? A: Eine Hose. oder A: Ich habe eine/e/n geangelt.	unbest. Artikel im Akkusativ Frage-Antwort
Mittel:	F: Was hast du geangelt? A: Ich habe einen <u>roten / kleinen</u> Pullover geangelt	Gegenstand mit Adjektiven, Kongruenz (Akk.), Perfekt Frage-Antwort
Fortgeschritten:	F=AnglerIn mit verbundenen Augen: Was habe ich geangelt? A: Du hast etwas <u>Grünes / Buntes</u> geangelt. Es ist ein Kleidungsstück. Man braucht es im Winter	Perfekt Gegenstandsbeschreibung Frage -Antwort

Notizen

